

# 1. Klasse - was tun bei unge(er)zogenen Kindern?

Beitrag von „robischo“ vom 13. Oktober 2012 13:49

Was ich schreibe, kommt bei Dir als Phrasen an, weil Du Dich dagegen wehrst.

Du hast ein konkretes Kind das sich im Klassenzimmer bei traditionellem Unterricht (stillsitzen, zuhören, Aufträge ausführen) merkwürdig verhält.

Du willst jetzt von mir dazu eine "Arbeitsanweisung" die sofort helfen soll, damit Du den traditionellen Unterricht ungestört fortsetzen kannst.

Dieses Kind will und kann nicht stillsitzen, zuhören, tun was Du ihm sagst. Lernen will es trotzdem.

Hast Du denn gar nichts was Du dem Kind geben kannst zum ausfüllen, zusammensetzen, auseinanderbauen, ordnen, anschauen?

Schreib ihm Mitteilungen an die Tafel und gib ihm Kreide zu selber schreiben.

Stört es, wenn das Kind sowas tut?

Dann kann ich auch nicht helfen.

Für mich war das was Kinder tun nicht Störung, sondern wichtig. Das merken sie sofort und die Arbeit wird erfreulich und erfolgreich.

Aber das glaubst Du ja doch nicht. So wirst Du nie erfahren, wie gut das für alle Beteiligten ist.

Was machst Du mit dem Kind?

Vorwürfe, Drohungen, Appelle, Eltern bestellen, Erziehungsberatung einschalten, zur Förderschule oder Sonderschule melden?